

Manfred Ach

Sakra!

Klangraum Kirche

Copyright by

Manfred Ach, Heinz Benker, Stephan Boehme, Frank Leenen

Alle Rechte vorbehalten

München 2016

(Gekürzte Fassung ohne Anhang)

Manfred Ach

Sakra!

Klangraum Kirche

**Ein Kalendarium literarisch-musikalischer Aufführungen
in sakralen Räumen**

Im Anhang:

Partitur der Solo-Kantate „Weg unterm Kreuz“
„Dein Wort wird alles neu machen“
Textheft „Jetzt“

WEG UNTERM KREUZ

Texte: Manfred Ach Bilder: Elisabeth Kröll

05.04.1995

Kreuzweg in St. Bonifaz, München, zum Aschermittwoch der Künstler.
Mit Uraufführung der Solo-Kantate „Weg unterm Kreuz“ (nach Texten von Manfred Ach) von Heinz Benker (Komponist) für Bass (Nikolaus Hillebrand), Sprecher (Manfred Ball) und Orgel (Michael Hartmann) zu Bildern von Elisabeth Kröll. Moderation: Monsignore Gerhard Ott.

Einführung: Abt Odilo Lechner.

26.03.1999

Weg unterm Kreuz. St. Bernhard, München.
Orgel: Leander Eisenwinter. Sprecher: Manfred Ach und Uschi Kneidl.
Bilder: Elisabeth Kröll.

19.03.2000

Weg unterm Kreuz. Burghausen.
Aufführung von Heinz Benkers Solo-Kantate.

01.04.2001

Weg unterm Kreuz. Kirche Maria Königin, Grünwald.
Orgel: Anne Horsch. Sprecher: Manfred Ach und Uschi Kneidl.
Bilder: Elisabeth Kröll.

28.03.2003

Weg unterm Kreuz. Pfarrkirche St. Andreas, Sauerlach.
Musik von J. S. Bach und Improvisationen an der Orgel (N.N.).
Sprecher: Manfred Ach und Uschi Kneidl. Bilder: Elisabeth Kröll.

18.04.2003

Kreuzweg zur Sterbestunde Jesu. Jesaja-Kirche, München.
Orgel: Beatrice Menz. Mit Bettina Haubold (Sopran), Margit
Heinzelmann (Alt). Lucia Menz (Violoncello).
Sprecher: Manfred Ach und Uschi Kneidl. Bilder: Elisabeth Kröll.

09.04.2004

Weg unterm Kreuz. Jesaja-Kirche, München.
Orgel: Matthias Egger. Sprecher: Manfred Ach und Uschi Kneidl.
Bilder: Elisabeth Kröll.

25.03.2005

Kreuzweg zur Sterbestunde Jesu. Jesaja-Kirche, München.
Orgel: Matthias Egger, Sprecher: Manfred Ach und Uschi Kneidl.
Bilder: Elisabeth Kröll.

27.3.2007

Kreuzweg. Schulkirche der Pater-Rupert-Mayer-Schulen, Pullach.
Musik von Arvo Pärt. Sprecher: Manfred Ach und Uschi Kneidl.
Bilder: Elisabeth Kröll.

06.04.2007

Kreuzweg zur Sterbestunde Jesu. Jesaja-Kirche, München.
Sprecher: N.N., Bilder: Elisabeth Kröll.

22.3.2011

Weg unterm Kreuz. Bild-Klang-Textaktion.
Jerusalemkirche, Taufkirchen. Harfe: Johanna Nadler.
Texte: Manfred Ach, Bilder: Elisabeth Kröll,

*Das Kalendarium enthält NICHT
die Aufführungen in profanen Räumen,
die natürlich auch stattgefunden haben
(in Volkshochschulen, Bürgerhäusern etc.).
Das betrifft auch die Lesungen aus dem
im Folgenden genannten „Schwarzlicht“.*

SCHWARZLICHT

Novembertexte und Texte von Aufbruch und Ankunft
von Manfred Ach

16.11.2003

„Lebens-Linien. Novembertexte“. Jesaja-Kirche München.
Orgel: Beatrice Menz. Sprecher: Manfred Ach und Uschi Kneidl.

05.12.2004

„Macht den Weg frei!“ Texte von Aufbruch und Ankunft.
Jesaja-Kirche München. Orgel: Beatrice Menz, Cembalo: Carmen
Jauch. Sprecher: Manfred Ach und Uschi Kneidl.

13.03.2005

„Wir sind immer zu Gott unterwegs“
St. Bartholomäus-Kirche, Deisenhofen.

Kath. Kirchenchor von St. Bartholomäus, Evang. Kirchenchor „Zum
guten Hirten“, sowie Violine, Viola, Orgel.
Sprecher: Manfred Ach und Uschi Kneidl.

01.11.2005

„Novembertexte“
Katholische Pfarrkirche Zum Kostbaren Blut Christi, Vaterstetten.
Gesang: Margit Heinzelmann, Orgel: Beatrice Menz.
Sprecher: Manfred Ach und Uschi Kneidl

SEHT, ICH MACHE ALLES NEU

Komposition von Frank Leenen für 2 Frauenchöre und Sprecher
(Kompositionsauftrag des Festivals Europäische Kirchenmusik
Schwäbisch Gmünd)

mit Texten aus der Apokalypse
und Lyrik von
Manfred Ach, Arnim Juhre, Walter Neumann, Thomas Bernhard

Ausführende: Mädchenkantorei des Rottenburger Domes
Sprecher: Hans Schuh und Siegfried Klöpfer

Aufführungen:

17.07.2009
Augustinuskirche Schwäbisch Gmünd

19.12.2009
Wallfahrtskirche Weggental Rottenburg

20.12.2009
Wallfahrtskirche Weggental Rottenburg

17.07.2010
Neumünster Würzburg

28.11.2010
Jesuitenkirche Heidelberg

11.12.2010
Kirche St. Elisabeth in Nürnberg

12.12.2010
Münster Villingen

JETZT! RAUMKLANG IN DER FREMDE

Komposition und elektronische Live-Gestaltung:
Stephan Boehme

Gesang: Mädchenkantorei des Rottenburger Domes
Leitung: Domkapellmeister Frank Leenen

Texte: Manfred Ach

Aufführungen:

25.03.12

Insel Reichenau, Münster

02.06.12

Dom zu Rottenburg

15.09.12

Köln, Groß-St.-Martin

16.09.12

Köln, Diözesanmuseum Kolumba
(2 Aufführungen)

22.09.12

Speyer, Dom

19.10.12

Tübingen, ev. Stiftskirche

DEIN WORT WIRD ALLES NEU MACHEN

Die großen Worte
verbrennen wie Zunder
vor Deinem Wort.

Die Totenvögel
stellen ihre Klage ein.
Sperrstunde für den Rummelplatz
galaktischer Verschwörer.
Funkstille.

Aus den Regalen stürzen die Philosophien
und schlagen noch ein letztes Mal
mit Buchdeckeln nach Dir.

Dann fällt, wenn alles
vorüber ist, in die Stille
Dein Wort.

Manfred Ach

Manfred Ach / Elisabeth Kröll
WEG UNTERM KREUZ

nach einem Kreuzweg von Manfred Ach
mit Bildern von Elisabeth Kröll

ISBN 3-927890-75-8, 1. Auflage München 2004
36 S., EUR 3,20

Die Frömmigkeit des Kreuzwegs hat eine lange Tradition. Seine Darbietungsform war immer wieder auch das Ergebnis theologischer Überlegung und künstlerischer Akzentuierung.

Die Stationen (inflationär viele im Spätmittelalter, dann meist auf 14 reduziert) werden heute häufig mit anderen Inhalten in Beziehung gesetzt als mit den sogenannten historischen der neutestamentlichen *via dolorosa*. Bei aller leicht kritisierbaren "Eigenart" und "Persönlichkeit" der neuen Inhalte sollte nicht übersehen werden, dass gerade in der privaten Betroffenheit universale Aussage glaubwürdiger sein kann als in einer flächenhaften, scheinbaren Objektivität.

Die zu hörenden lyrischen Texte sind thematisch den 14 Stationen zugeordnet. Eine (traditionellerweise "Vorbereitung der Seele" genannte) Einstimmung ist als Introduktion vorausgeschickt, und eine 15. Station wurde hinzugefügt. Bekanntlich fehlt die "Auferstehung" im herkömmlichen Kreuzweg. Sie vermag aber erst den Sinn des Vorangegangenen zu erhellen (sofern die Einstimmung das nicht leistet).

Bei der sprachlichen Konzeption dieses Kreuzwegs war nicht an eine "Aufführung" im Sinne einer Prozession gedacht, sondern an einen Innenraum, d.h. einen Hör-Raum, also an eine akustische Realisierung, in diesem Falle mit Musik.

Der Bilderzyklus von Elisabeth Kröll ist nicht unabhängig von dieser Vorgabe entstanden, sondern steht in bewusster optischer Korrespondenz mit dem Text.

Manfred Ach
SCHWARZLICHT

Novembertexte und Texte von Aufbruch und Ankunft
Eine Auswahl von Gedichten, Aphorismen und Prosatexten
ISBN 3-927890-80-4, 1. Auflage München 2005 60 S., EUR 3.-

Manfred Ach

Schwarzlicht



Edition Ludwig im Tale

Die Broschüre **SCHWARZLICHT** wurde
für Lesungen im öffentlichen Raum erstellt
und ist als Begleitlektüre und als
Nachlese-Angebot gedacht.
Sie enthält deshalb einleitende Kommentare
und überleitende Texte.

Das Original enthält 3 Bilder von Orsa.

Die Texte sind diversen Lyrik- und Prosabänden
von Manfred Ach entnommen.